



Kindergarten ABC

Informationen für Eltern

Verwaltung:
Romanshornestrasse 28
CH-8580 Amriswil
Telefon 058 346 14 00
office@schuleamriswil.ch
www.schulenamriswil.ch

Stand: Januar 2024

Absenzen

Falls Ihr Kind wegen Krankheit den Kindergarten nicht besuchen kann, bitten wir Sie, dies der Klassenlehrperson telefonisch **vor** Unterrichtsbeginn mitzuteilen. Ist Ihr Kind 10 Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht im Kindergarten eingetroffen, so nimmt die Klassenlehrperson telefonisch mit Ihnen Kontakt auf.

Arztbesuch

Im zweiten Kindergartenjahr, vor dem Eintritt in die erste Klasse, in der vierten Klasse sowie in der zweiten Sekundarschulklasse findet ein schulärztlicher Untersuch statt. Sie erhalten vorgängig eine Information des Schularztes.

Ausserfamiliäre Angebote

Spielgruppenzentrum Amriswil, Bahnhofstrasse 46c	Tel. 076 244 75 93
Kinderhaus Floh, Biberacherweg 2	Tel. 071 411 16 14
HEKS in-fra, Weinfelderstrasse 11	Tel. 071 410 16 83
Bibliothek / Ludothek, Bahnhofstrasse 22	Tel. 071 411 14 49

Beratungsstellen für Eltern und Lehrpersonen

Logopädischer Dienst	Tel. 071 411 83 82
Psychomotorik, Nordstrasse 15	Tel. 071 411 07 59
conex familia, Wuhrstrasse 2	Tel. 071 411 88 82
ZKJF Zentrum für Kind, Jugend+Familie (Clenia Amriswil), Wuhrstrasse 2	Tel. 052 723 35 09
SPL Schulpsychologie und Logopädie, Kirchstrasse 1	Tel. 058 345 74 60

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Fremdsprachige Kinder erhalten auf Antrag der Lehrperson Deutschunterricht. Dieser findet während des Unterrichts im Kindergarten statt.

Ernährung

Ernähren Sie Ihr Kind ausgewogen und geben Sie Ihrem Kind einen gesunden „Znüni“ mit.

Ferienpläne

Die Daten für Ferien und Feiertage sind auf unserer Homepage www.schulenamriswil.ch ersichtlich.

Fit in den Kindergarten

Die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri bietet im Sommersemester (Januar bis Juni) einen Kurs für Eltern und Kinder an, um eine optimale Vorbereitung auf den Kindergarten zu gewährleisten.

Kindergartenbetrieb

Mit der Anmeldung in den Kindergarten verpflichten sich die Eltern, dass ihr Kind regelmässig und pünktlich den Kindergarten besucht. Der Besuch von zwei Jahren Kindergarten ist obligatorisch.

Kleidung

Im Kindergarten tragen die Kinder Finken.

Bitte kleiden Sie Ihr Kind zweckmässig und dem Wetter entsprechend, da wir oft im Freien sind.

Logopädischer Reihenuntersuch

Im ersten Kindergartenjahr findet eine Reihenuntersuchung durch die Logopädie statt.

Sprachentwicklungsstörungen oder Sprachfehler werden dadurch frühzeitig erkannt. Über einen allfälligen Befund werden Sie schriftlich informiert.

Psychomotorik

Dies ist ein Förderangebot, welches sich an Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten richtet. Hauptsächlich wird im Bereich der Bewegung und Wahrnehmung gearbeitet. Das Sozialverhalten wird dabei aktiv unterstützt.

Regeln und Rituale

Es hilft, wenn Ihr Kind wichtige Regeln und Rituale kennt und lernt, sich daran zu halten. Ein gleichbleibender Tagesablauf sorgt dafür, dass die Kinder gut auf den Kindergartenalltag vorbereitet sind.

Selbständigkeit

Unterstützen Sie Ihr Kind im selbständigen Handeln. Üben Sie mit ihm das An- und Ausziehen, den Gang zur Toilette und andere Alltagstätigkeiten.

Schulausfälle „Schule findet statt“

Bei absehbaren Absenzen der Lehrpersonen werden Stellvertretungen eingesetzt und Sie als Eltern rechtzeitig darüber informiert. Bei kurzfristigen Ausfällen werden Springerinnen (Lehrpersonen, die auf Abruf für kurzfristige Stellvertretungen zur Verfügung stehen) eingesetzt. Eine vorherige Information ist in solchen Fällen nicht möglich.

Schulergänzende Betreuung

Dies wird aktuell an den Standorten Nordstrasse (Tagesschule), Kirchstrasse, Oberfeld, Oberaach und Mühlebach angeboten.

Kontakt:

Janine Klingenstein, leitungseb@schuleamriswil.ch

Tel. 079 521 38 24

Schülerlaufbahn

Für jedes Kind wird mit dem Eintritt in den Kindergarten im Lehreroffice die Schülerlaufbahn mit den Fördermassnahmen und den Elterngesprächen dokumentiert. Die Erziehungsberechtigten haben jederzeit das Recht zur Einsicht.

Schulische Heilpädagogik/Förderunterricht

In jedem Kindergarten steht eine schulische Heilpädagogin/ein schulischer Heilpädagoge oder eine Förderlehrperson für die Kinder zur Verfügung. Die heilpädagogische Begleitung ist ein integratives Angebot der Volksschulgemeinde. In Absprache mit den Lehrpersonen arbeiten die schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen mit den Kindern und Klassen zusammen.

Schulweg

Der Schulweg ist für unsere Kinder eine Möglichkeit, sich selbständig in ihrer Umgebung zu bewegen, Alltägliches zu beobachten und zu erleben. Diese Erlebnisse und Erfahrungen sowie die sozialen Kontakte, die auf dem Schulweg entstehen, sind für ihre Entwicklung wichtig. Wir empfehlen dringend, dass Kindergartenkinder den Schulweg zu Fuss bewältigen. Die Verantwortung für den Kindergartenweg liegt bei den Eltern. Elterntaxis sind nicht erwünscht.

Turnen

Einmal wöchentlich findet der Turnunterricht in der Turnhalle statt. Dazu benötigen die Kinder Turnkleider, die sie in einem Rucksack mitbringen.

Unterrichtszeiten

Im Kindergarten und in der Primarschule gelten grundsätzlich folgende Blockzeiten: Montag bis Freitag von 08.15 bis 11.45 Uhr.

Im 1. Kindergartenjahr findet der Unterricht jeweils an einem Nachmittag und im 2. Kindergartenjahr an zwei Nachmittagen statt (13:30 Uhr - 15:00 Uhr).

Urlaubsregelung

Voraussehbare Absenzen (Urlaubsgesuche) müssen vier Wochen im Voraus eingereicht werden.

- Urlaub bis zu einem halben Tag beurteilt die Klassenlehrperson
- Urlaub bis zu einer Woche beurteilt die Schulleitung
- Urlaub von mehr als einer Woche beurteilt die Schulbehörde

☛ Urlaub vor oder nach Feiertagen und Ferien wird grundsätzlich nicht genehmigt.
Ausnahmen bewilligt das Schulpräsidium.

Absenzen wegen religiöser Feiertage müssen der Klassenlehrperson eine Woche im Voraus gemeldet werden. Für das muslimische Zuckerfest (Bayram) ist ein Bestätigungsschreiben des Imams vorzuweisen.

☛ Grundsätze zu den **Jokertagen**

Eltern von Schülerinnen und Schülern können pro Schuljahr zwei Jokertage einsetzen. Diese können zusammenhängend bezogen werden. Jokertage müssen von den Erziehungsberechtigten spätestens am Vortag der Klassenlehrperson gemeldet werden. Das Fernbleiben eines halben Tages wird als ganzer Jokertag gerechnet (z.B. Mittwoch).

Verkehrserziehung

Der Leuchtstreifen dient der Sicherheit des Kindes. Dieser muss auf dem Schulweg getragen werden. Im ersten Quartal erhalten die Kinder Verkehrsunterricht durch den Instruktionsdienst der Kantonspolizei. Anlässlich dieser Ausbildung erhalten alle neu eingetretenen Kindergartenkinder zusätzlich eine orange Leuchtweste, die als Schutz in der dunklen Jahreszeit getragen werden kann. Die Verkehrserziehung wird auf der Primar- und Sekundarschulstufe weitergeführt.

Vorgehen bei Fragen und Problemen

Es gilt der Grundsatz, dass zuerst immer die Klassenlehrperson kontaktiert wird. Ansonsten gilt folgende Reihenfolge zur Kontaktaufnahme:

1. Klassenlehrperson
2. Schulleitung
3. Schulbehörde
4. Schulaufsicht/Schulinspektor

Wald

Waldbesuche mit der Kindergartenklasse bei unterschiedlichem Wetter, das ganze Jahr hindurch, fördern die motorischen und überfachlichen Kompetenzen der Kinder.

Zahnarzt

Für die Kinder im zweiten Kindergartenjahr findet ein zahnärztlicher Untersuch statt. Sie werden anschliessend über den Befund schriftlich informiert.

Zahnpflege

Vierteljährlich besucht eine Fachperson Zahnprophylaxe den Unterricht und gestaltet eine Lektion zur Zahngesundheit. Die Kinder lernen dabei auch selbständig die Zähne zu reinigen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schulenamriswil.ch.